

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES RODEN

Sitzungsdatum: Montag, 14.12.2015
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr
Ort: Sitzungssaal Rathaus

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Dümig, Otto

Mitglieder des Gemeinderates

Benkert, Georg
Fröhlich, Stefan
Henlein, Christoph
Katzenberger, Tiemo Dr. med.
Leibl, Gerhard
Nätscher, Norbert
Rath, Wendelin
Scheiner, Paul
Weyer, Armin
Weyer, Stefan
Winkler, Tobias

Schriftführer

Schreck, Helmut

Weitere Anwesende

Frau Martina Schneider von der Mainpost beim öffentlichen Teil.

Abwesende Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Kraus, Wolfgang

Krank

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil.
- 2 Vereidigung des neuen Feldgeschworenen, Herr Heiko Pfeufer aus Ansbach
- 3 Bauantrag zum Holzhausneubau, Hainbuchenweg 1, Roden Ansbach
- 4 Kinderbonus beim Verkauf von gemeindlichen Grundstücken (Bauplätze).
- 5 Informationen und Anfragen
- 5.1 Feldgeschworenentag vermutlich am 07.05.2015 im Dorfgemeinschaftshaus Ansbach
- 5.2 Flüchtlinge im Anwesen Oberdorfstraße 6 in Roden
- 5.3 Parkverbot in der Oberdorfstraße, von Hs.Nr. 16 - 18
- 5.4 Öffentliche Wasserversorgung; Einbau eines Magnetventils DN 100 im Maschinenhaus Ansbach
- 5.5 Bewerbung beim Landkreis Main-Spessart für den Krankenhausstandort
- 5.6 Feuerwehrversammlung am Freitag, den 29.01.2016, daher keine GR-Sitzung
- 5.7 Verschmutzung von Flurwegen
- 5.8 Einbau eines neuen Rohres am Grundweg
- 5.9 KiGa Ansbach; Wände voller Löcher und Dübel
- 5.10 KiGa Ansbach; Teilweise keine Thermostate an der Heizung

Erster Bürgermeister Otto Dümig eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Roden. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Roden fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil.

Jedem Gemeinderat wurde kurz nach der letzten Sitzung eine Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung zugestellt, zudem ist die Niederschrift im Ratsinformationssystem für den Gemeinderat einsehbar.

Beschluss:

Die Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil, wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 2 Vereidigung des neuen Feldgeschworenen, Herr Heiko Pfeufer aus Ansbach

Herr Heiko Pfeufer wurde als neuer Feldgeschworener vorgeschlagen und soll in der heutigen Sitzung durch nachsprechen der Eidesformel als Feldgeschworener vereidigt werden.

Herr Pfeufer wird durch nachsprechen folgender Eidesformel:

„Ich schwöre treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen, gewissenhafte und unparteiische Erfüllung meiner Amtspflichten, Verschwiegenheit und zeitlebens Bewahrung des Siebenergeheimnisses – so wahr mir Gott helfe.“

durch den Vorsitzenden als Feldgeschworener vereidigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erklärt sein Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 3 Bauantrag zum Holzhausneubau, Hainbuchenweg 1, Roden Ansbach

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld hat den Bauantrag zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Gemeinderat übermittelt. Der Bauantrag wurde von der VGem MAR geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Nördlicher Abschluss“ (Allgemeines Wohngebiet).
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
 - Dachform Satteldach (geplant Tonnendach)
 - Geschossigkeit: max. 2 Vollgeschosse (geplant 3 Vollgeschosse)
 - Farbe der Dacheindeckung: rot oder rotbraun (geplant grau)
 - Wandhöhe max. 5,00 m am höchsten Geländepunkt (geplant ca. 6,50 m)
- 3) Auf den Beschluss zur Aufhebung des betroffenen Bebauungsplans „Nördlicher Abschluss“ weisen wir hin
- 4) Die Nachbarn haben dem Vorhaben zugestimmt

Beschluss:

Der Gemeinderat sieht durch die Abweichungen vom Bebauungsplan die Grundzüge der Planung als nicht berührt an und hält sie für städtebaulich vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem von Bauantrag der Weyer GbR zum Neubau eines Holzhauses, Bauort: Fl. Nr. 950/15, Hainbuchenweg 1, Gemarkung Ansbach zu. Das Einvernehmen zu den beantragten Abweichungen (Dachform, Geschossigkeit, Dacheindeckung, Wandhöhe) vom Bebauungsplan wird nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 1 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 1

TOP 4 Kinderbonus beim Verkauf von gemeindlichen Grundstücken (Bauplätze).

Der Beschluss wurde noch einmal überarbeitet. Es wird jetzt ein Bonus von 5,00 €/qm pro Kind bis zu maximal 15,00 €/qm für 3 Kinder gewährt.

Von einer nachträglichen Zurückzahlung wird von Seiten der Verwaltung ausdrücklich abgeraten!

Falls eine „Belohnung“ für die Geburt eines Kindes gewährt werden soll, sollte ein extra Bonus beschlossen werden z. B. Begrüßungsgeld, Gutschein für die Kindergartengebühr, o. ä.

Die Gemeinderäte Paul Scheiner, Armin Weyer, Gerhard Leibl und Christoph Henlein sind der Meinung, dass für nach dem Beurkundungstermin geborene bzw. hinzukommende Kinder ebenfalls ein Bonus gewährt werden sollte. Über den genauen Zeitraum wäre noch zu beraten.

Beschluss:

Der Beschluss des Gemeinderats Roden vom 19.10.2015 TOP 4.3 Nichtöffentlicher Teil zur Gewährung eines Kinderbonus beim Verkauf von gemeindlichen Grundstücken wird aufgehoben.

Der Kinderbonus wird wie folgt gewährt:

Vom Gesamtpreis wird ein Kinderbonus von 5,00 €/qm pro Kind nach § 2 Abs. 1 Nr. 1, 2 Bundeskindergeldgesetz (BKKG) bis 10 Jahre gewährt, jedoch maximal für 3 Kinder. Maßgeblich ist das Alter des Kindes/der Kinder bei der notariellen Beurkundung. Wird der Hauptwohnsitz des Kindes/der Kinder in den ersten 5 Jahren nach Abschluss des Kaufvertrages in eine andere

Gemeinde verlegt oder entfallen die Eigenschaften des § 2 Abs. 1 Nr. 1, 2 BKKG, sodass die Voraussetzungen zur Bonusgewährung dann nicht mehr vorliegen, muss der Käufer den Bonus an die Gemeinde Roden zurückzahlen. Für nach dem Beurkundungstermin geborene bzw. hinzukommende Kinder wird kein Bonus gewährt.

Auszug aus § 2 Bundeskindergeldgesetz (BKKG):

§ 2 Kinder

(1) Als Kinder werden auch berücksichtigt

1. vom Berechtigten in seinen Haushalt aufgenommene Kinder seines Ehegatten oder Lebenspartners,

2. Pflegekinder (Personen, mit denen der Berechtigte durch ein familienähnliches, auf Dauer berechnetes Band verbunden ist, sofern er sie nicht zu Erwerbszwecken in seinen Haushalt aufgenommen hat und das Obhuts- und Pflegeverhältnis zu den Eltern nicht mehr besteht),

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 4 Anwesend 12

TOP 5 Informationen und Anfragen

TOP 5.1 Feldgeschworenentag vermutlich am 07.05.2015 im Dorfgemeinschaftshaus Ansbach

Bürgermeister Dümig informiert den Gemeinderat, dass der Feldgeschworenentag vermutlich am 07.05.2016 ursprünglich im Ortsteil Roden stattfinden sollte. Allerdings sind die Räumlichkeiten im Schützenhaus und auch im Sportheim unzureichend. Die voraussichtlich 160 Teilnehmer können dort nicht untergebracht werden. Die Veranstaltung soll daher im Dorfgemeinschaftshaus Ansbach stattfinden und die Ortsverein Ansbach sollen die Bewirtung übernehmen. Bürgermeister Dümig wird dies mit den zuständigen Leuten abklären.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.2 Flüchtlinge im Anwesen Oberdorfstraße 6 in Roden

Bürgermeister Dümig informiert den Gemeinderat über die Flüchtlingssituation im Anwesen Oberdorfstraße 6. Er berichtet dass alles zufriedenstellend Ablaufe und dass nichts negatives zu Berichten wäre. Die Flüchtlingsbeauftragten würden alles Erdenkliche tun, damit alles geordnet abläuft.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.3 Parkverbot in der Oberdorfstraße, von Hs. Nr. 16 - 18

Bürgermeister Dümig informiert, dass in der Oberdorfstraße an manchen Tagen fast kein Durchkommen mehr möglich ist, weil parkende Autos den Verkehr behindern. Er selbst habe schon persönlich mit den Anwohnern gesprochen, dass nicht mal der Schulbus die Straße befahren kann. Dies ging dann ein Tag gut, dann wurden die Autos wieder im Kreuzungsbereich Oberdorfstraße / Kist geparkt. Die Polizei sei bereits eingeschaltet und diese schlägt ein Parkverbot von der Oberdorfstraße 16 – 18 vor. Wenn dadurch die Situation nicht verbessert werden kann, sollte auf der anderen Straßenseite ebenso ein Parkverbot erlassen werden.

Beschluss:

In der Oberdorfstraße wird ab der Einmündung der Straße „Am Kist“ Richtung Kirche, von der Hausnummer 16 bis 18 Parkverbot erlassen und in Absprache mit der Polizei entsprechende Verkehrszeichen aufgestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 1 Anwesend 12

TOP 5.4 Öffentliche Wasserversorgung; Einbau eines Magnetventils DN 100 im Maschinenhaus Ansbach

Im Maschinenhaus Ansbach muss zur Steuerung der Anlage ein Magnetventil DN 100 eingebaut werden. Die Kosten für dieses Steuerungsventil betragen 2.832,20 Euro. Bürgermeister Dümig hat das Magnetventil bereits bestellt, weil es dringend benötigt wurde.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt nachträglich der Beschaffung des Magnetventils DN 100 zum Preis von 2.832,20 Euro zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 5.5 Bewerbung beim Landkreis Main-Spessart für den Krankenhausstandort

Zweiter Bürgermeister Stefan Weyer schlägt vor, dass sich die Gemeinde Roden beim Landkreis Main-Spessart für den Krankenhausstandort bewirbt. Nach seiner Auffassung liegt die Gemeinde Zentral im Landkreis auf der Fränkischen Platte. Gemeinderat Gerhard Leibl spricht dagegen, weil einfach die Infrastruktur hierfür nicht passe. Der Gemeinderat diskutiert ausführlich darüber. Zweiter Bürgermeister Stefan Weyer schlägt dann eine Abstimmung vor.

Beschluss:

Die Gemeinde Roden bewirbt sich beim Landkreis Main-Spessart für den Krankenhausstandort. Dies wird mit der zentralen Lage im Landkreis begründet.

Abstimmungsergebnis: Ja 5 Nein 7 Anwesend 12

TOP 5.6 Feuerwehrversammlung am Freitag, den 29.01.2016, daher keine GR-Sitzung

Gemeinderat Christoph Henlein teilt mit, dass in Session die nächste Gemeinderatssitzung für den 29.01.2016 geplant ist. An diesem Freitag hat bereits die Feuerwehr vor geraumer Zeit ihre Jahresschlussversammlung festgelegt.

Bürgermeister Dümig sagt, man könne die Gemeinderatssitzung auch auf Montag, den 01.02.2016 verlegen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.7 Verschmutzung von Flurwegen

Gemeinderat Tobias Winkler spricht die starke Verschmutzung von Flurwegen an. Bereits vor kurzem geschotterte Wege seien in einem Zustand, dass man diese mit keinem Auto oder gar Fahrrad befahren könne.

Bürgermeister Dümig wird deshalb einen Aufruf im Mitteilungsblatt vornehmen lassen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.8 Einbau eines neuen Rohres am Grundweg

Gemeinderat Georg Benkert spricht die Situation am Grundweg an. Dort wäre ein großes Wasserloch im Weg und es müsste dringend ein neues Rohr eingebaut werden.

Bürgermeister Dümig wird dies umgehend veranlassen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.9 KiGa Ansbach; Wände voller Löcher und Dübel

Gemeinderat Stefan Fröhlich spricht an, dass im KiGa Ansbach teilweise in den Wänden Löcher sind oder alte Dübel sichtbar sind, da sollte dringend etwas unternommen werden.

Bürgermeister Dümig wird den Gemeindearbeiter Heiko Pfeufer beauftragen sobald der Kindergarten mal mehrere Tage geschlossen ist.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.10 KiGa Ansbach; Teilweise keine Thermostate an der Heizung

Gemeinderat Stefan Fröhlich spricht an, dass an den Heizkörpern im KiGa Ansbach teilweise keine Thermostate vorhanden sind. Es könne daher die Temperatur nicht geregelt werden.

Bürgermeister Dümig wird dies überprüfen lassen.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Otto Dümig um 21:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden.

Otto Dümig
Erster Bürgermeister

Helmut Schreck
Schriftführer/in